Gymnasium Kaltenkirchen

Meine Schule.

INFORMATIONS-VERANSTALTUNG

PROFILVORSTELLUNG

Markus Heuer
Oberstufenleiter

markus.heuer@schule-sh.de
04191-3001

Grundlagen der Oberstufe

- 3-jährige Oberstufe, Eingangsphase (E) und Qualifikationsphase (Q1 und Q2)
- Abschlüsse: nach dem Q1-Jahrgang: Fachhochschulreife schulischer Teil (FHR), nach Q2 und Abschluss der Prüfungen: Abitur
- Abiturprüfungen in zwei Kernfächern und dem Profilfach schriftlich und in einem oder zwei weiteren Fächern mündlich

Zugangsvoraussetzungen

- nach GemVO MSA-Niveau maximal eine 4 und keine 5 oder 6; Deutsch, Mathe, Englisch Notenschnitt von 3,0
- nach SAVOGym maximal eine 5, keine 6; Deutsch, Mathe, Englisch Notenschnitt 4,0

ANMELDUNG & WAHLEN

Gymnasium Kaltenkirchen

Verbindliche Wahl 2026 für die Profiloberstufe (E-Q2)

Name, Vorname (in DRUCKBUCHSTABEN)

Du musst in jedem Fall 2 Profil gebende Fächer wählen. Benutze dabei die Ziffern 1 bis 2 je nach Priorität.

Ich wähle

☐ **sprachliches Profil (PF: Englisch)**

naturwissenschaftliches Profil (mit Profil gebendem Fach)

☐ **Biologie**

☐ **Physik**

gesellschaftswissenschaftliches Profil (mit Profil gebendem Fach)

☐ **Wirtschaft/Politik**

☐ **Geschichte**

☐ **Geographie**

☐ **sportliches Profil**

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass es keinerlei Ansprüche auf ein bestimmtes Profil, eine bestimmte Klasse, bestimmte FachlehrerInnen oder MitschülerInnen gibt.

Bemerkungen: (z.B. Abgang von der Schule; Wechsel der Schule; Auslandsaufenthalt usw.)

Ort, Datum | Unterschrift der Schülerin, des Schülers

Ich/Wir habe/n obige verbindliche Wahl zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum | Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

Abgabe dieses Zettels bis Freitag, 27.02.2026

Die Anmeldung erfolgt bis zum 27.02.26; ebenso die verbindliche Profilwahl für alle SuS.

Für die Anmeldung werden folgende Unterlagen benötigt:

- Anmeldeformular
- Geburtsurkunde
- Profil- und Fächerwahl
- Bescheinigung über Masernimpfung
- Halbjahreszeugnis 10 (plus Ganzjahreszeugnis 9)
- ggf. LRS-Bescheid

Die Aufnahme in die Oberstufe erfolgt vorbehaltlich der Versetzung mit dem Abschlusszeugnis.

Aufgrund der Bedarfe wird das tatsächliche Profilangebot angepasst (Dopplungen oder Streichungen sind möglich).

VERPFLICHTENDER UNTERRICHT

IM E-JAHRGANG

- separate Wahlbögen für jedes Profil, die Wahlbögen finden sich auf unserer Homepage
- Pflichtfächer für den E-Jahrgang sind bereits angekreuzt
- Entscheidung, welche weitergeführte Fremdsprache als Kernfach belegt wird, fällt bereits zu Beginn der Oberstufe
- Berufsorientierungsseminar im E-Jahrgang
- Auswertung der Wahl in den Osterferien und Bekanntgabe der Ergebnisse Anfang Mai
- **Achtung!** Wirtschaftspraktikum vom 11.-22.01.27

Gymnasium Kaltenkirchen
Meine Schule.

Fächerwahl Oberstufe

Name: _____ Klasse: _____ ggf. Schule: _____

Bitte die Fächerwahl für das Wunschprofil ausfüllen, die Pflichtfächer sind bereits eingetragen.

Biologie-Profil

Hinweise	Fächer	Wahl	
Profilfach	Biologie	X	
Kernfächer	Deutsch	X	
Bitte eine weitergeführte Sprache als Kernfach auswählen	Englisch		
	Französisch		
	Latein		
	Mathematik	X	
Ein weiteres Fach aus dem MINT-Bereich auswählen	Chemie		
	Physik		
	Informatik		
Eine weitere Fremdsprache auswählen	Englisch		
	Französisch		
	Latein		
	Russisch neu aufgenommen*		
	Spanisch neu aufgenommen*		
	Geschichte	X	
	Geographie	X	
	Wirtschaft/Politik	X	
Ein Fach auswählen	Religion		bili
	Philosophie		bili
Ein ästhetisches Fach auswählen	Kunst		
	Musik		
	Darstellendes Spiel		
	Sport	X	
	Berufsorientierungsseminar	X	

* die neu aufgenommene Fremdsprache ist 4-stündig und muss durchgehend von E-Q2 belegt werden, d.h. damit entfällt ab Q1 die Option eine zweite Naturwissenschaft zu wählen.

_____ _____

Ort, Datum Unterschrift der Schülerin, des Schülers

Ich/Wir habe/n die Fächerwahl zur Kenntnis genommen

_____ _____

Ort, Datum Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

SPRACHPROFIL MIT PROFILFACH ENGLISCH

Voraussetzungen

- Interesse an englischer Sprache und englischsprachigen Kulturen
- solides Englisch
- Offenheit für neue Perspektiven
- Engagement

Themen

- The Individual and Society
- Politics, culture, society -- between tradition and change (Bezugskultur: Vereinigtes Königreich)
- Shakespeare

PROFILFACH ENGLISCH

Benefits

- Kulturelle Kompetenz
- Breites Themenspektrum
- Verbesserte Sprachkompetenz
- Studien- und Karrierechancen

On Top!

- Wettbewerbskultur
- Englisch erfahren (Studienfahrt, Theater, Kino, Movie Clubs, Ausstellungen, ...)

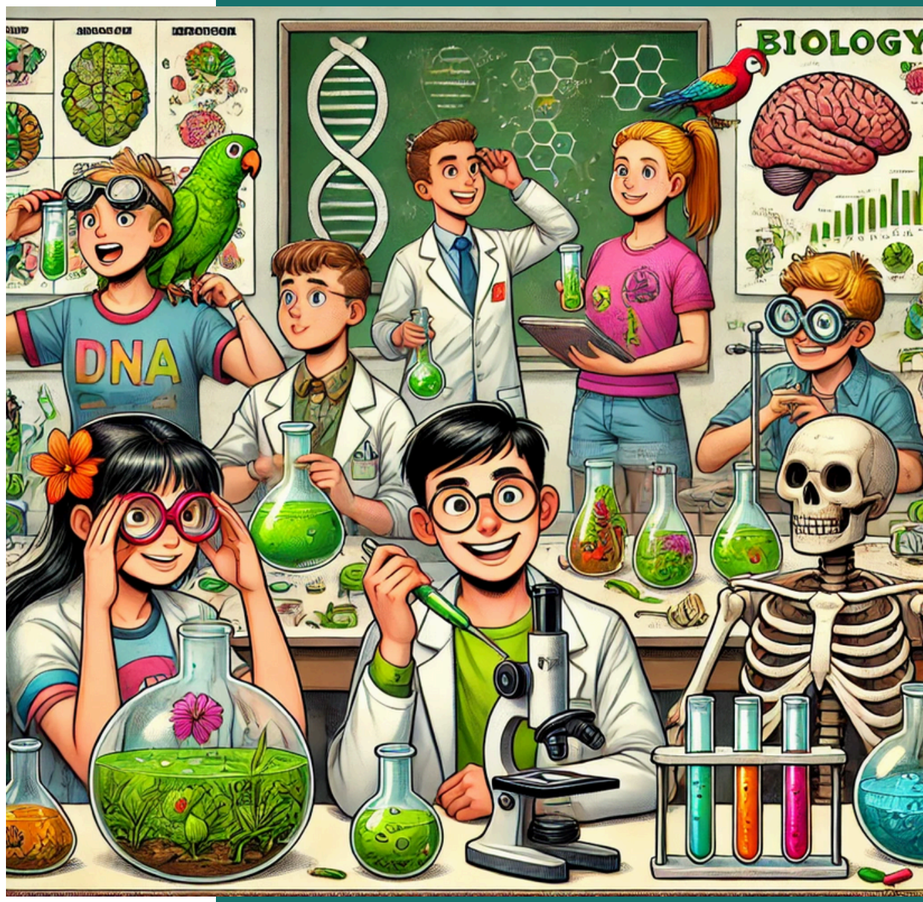
Im Profilseminar

Sprachkontakt - Interdisziplinarität - forschendes und projektartiges Lernen - Wettbewerbe - Englisch als kreatives Ausdrucksmedium

BIOLOGIEPROFIL

VORAUSSETZUNGEN

- naturwissenschaftliches Interesse
- Interesse am praktischen Arbeiten (Mikroskopieren, Experimentieren, Modellbildung)
- solide Grundkenntnisse in Chemie, Mathe und Physik
- Lernbereitschaft
- Teilnahmebereitschaft an Exkursionen



BIOLOGIEPROFIL

E-Phase
4 Std.

Zellbiologie
Aufbau von Zellen, Biomembranen und Stofftransport, Enzyme, Weitergabe genetischer Informationen

Q1-Phase
5 Std.

Leben & Energie
z.B. Enzymatik, Fotosynthese & Zellatmung

Ökologie
Neurobiologie

Q2-Phase
5 Std.

Molekulargenetische Grundlagen
z.B. Humangenetik, Gentechnik

Evolution
Theorien, Belege, Stammbäume, Evolution des Menschen

Profilseminar 3 Std.

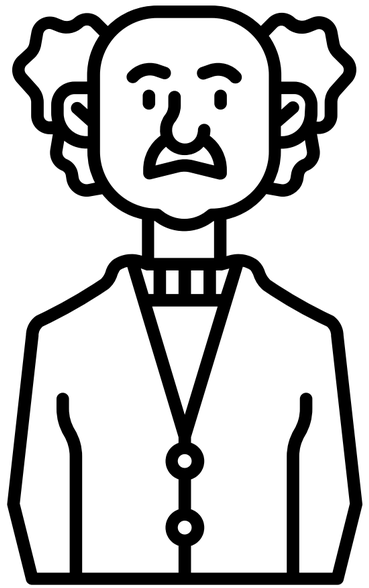
Nachhaltige Ernährung des Menschen
Lokale Ökosystemen und Schutz

Das Meer im Klimawandel

Zentralabitur
fachpraktische Aufgabe möglich!

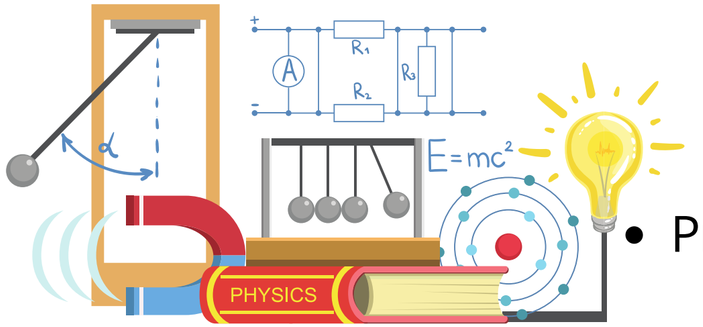
PHYSIKPROFIL

Voraussetzungen



- Interesse und Freude an der Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Experimenten
- Lust am Hinterfragen von Alltagserfahrungen
- Solides Mittelstufenwissen in Mathematik

STRUKTUR UND THEMEN

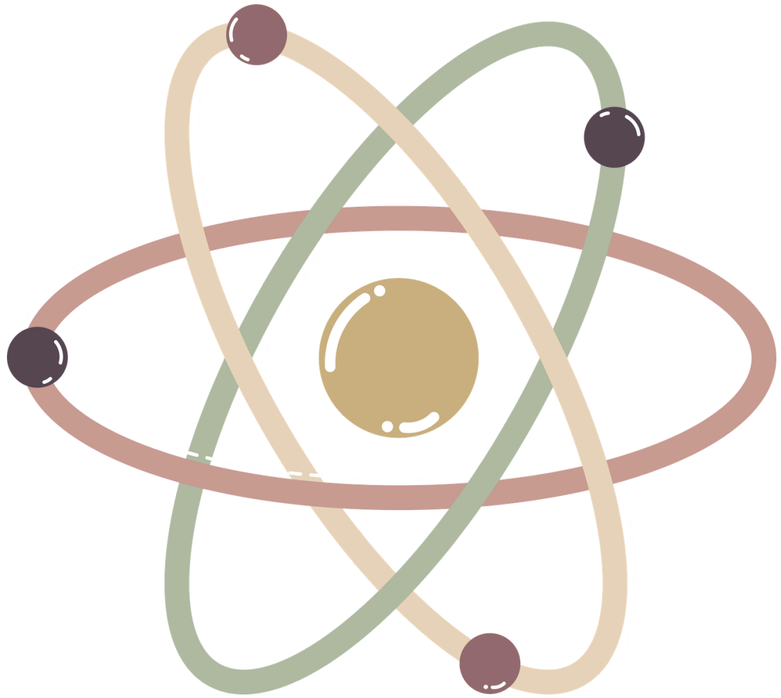


Eingangsstufe

- Profilunterricht (3 Std.), daran angegliedert flexible Ressource (1. Std.)
- Schwerpunkt Mechanik, ggf. Elektrostatik

Qualifikationsphase

- Profilunterricht (5 Std.) und Profilseminar (3 Std.)
- Q1: Ladungen und Felder, Schwingungen und Wellen
- Q2: Quanten- und Atomphysik, Wahlthema (z.B. Relativitätstheorie)
- eigene Experimente im Zusammenspiel mit unterschiedlichen Präsentationsformen im Rahmen des **Profilseminars;** der Schwerpunkt liegt auf der Vorbereitung der Experimente für den Infoabend der neuen 5. Klassen



LEISTUNGSNACHWEISE/ ABITUR

- Profilunterricht: Klausuren, Tests, Versuchsprotokolle
- Profilseminar: keine Klausuren, Bewertung der experimentellen Arbeit und der Präsentationen
- Abitur: zentral gestellte Aufgaben, bei denen der Prüfling 3 aus 4 Aufgaben wählt.

GESCHICHTSPROFIL

WAS SOLLTEST DU MITBRINGEN?

- Interesse an historischen Fragestellungen
- Phantasie, um sich in die Gedanken- und Gefühlswelten von Menschen aus früheren Zeiten hineinzuversetzen
- Interesse an der Analyse historischer Quellen (z.B. Texte, Fotos, Filme, Zeichnungen, Denkmäler,...)
- Kompetenz, Argumente klar und strukturiert darzustellen
- Fähigkeit, Informationen aus verschiedenen Quellen zu recherchieren und zu bewerten
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit anderen Schülerinnen und Schülern in Gruppenprojekten
- Fähigkeit, an Diskussionen teilzunehmen und verschiedene Meinungen zu berücksichtigen

GESCHICHTE ALS DENKFACH

“Geschichte als Denkfach” bedeutet, dass Geschichte nicht nur als Ansammlung von Daten, Fakten und Ereignissen betrachtet wird, sondern als ein Fach, das kritisches Denken, Analyse und Interpretation fördert.

- Geschichte bietet somit einen Beitrag zur Identitäts-bildung.
- Es bietet abwechslungsreiche Themen.
- Es zeigt auf, was mich die Geschichte heute angeht.
- Es ermöglicht, vielfältige historische Urteile vorzunehmen und geschichtliche Erzählungen zu hinterfragen.

WIPO-PROFIL

VERSTEHEN. URTEILEN. VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN.

VORAUSSETZUNGEN

- INTERESSE AN AKTUELLEN GESELLSCHAFTLICHEN ENTWICKLUNGEN
- BEREITSCHAFT, SICH INTENSIV MIT KOMPLEXEN FRAGESTELLUNGEN UND MATERIALIEN AUSEINANDERZUSETZEN
- MUT ZUM DISKURS UND ZUR POSITIONIERUNG
- VERANTWORTUNGSÜBERNAHME
- MOTIVATION, DIE EIGENE URTEILSFÄHIGKEIT WEITERZUENTWICKELN

Gymnasium Kaltenkirchen
Meine Schule.

Profilfach Wirtschaft/ Politik

Voraussetzungen

Interesse am Fach

Kompetenzen Urteilsbildung, Textarbeit,

Internetauftritt

Inhalte

E
Regierungssystem BRD
Gesellschaft
Wirtschaft

Q1
Wirtschaftspolitik
Europäische Union

Q2
Internationale Beziehungen
Medien und Politik

Profilseminar Q1.1-Q2.1

JUNIOR
Wirtschaft erleben

Öffnung von Schule

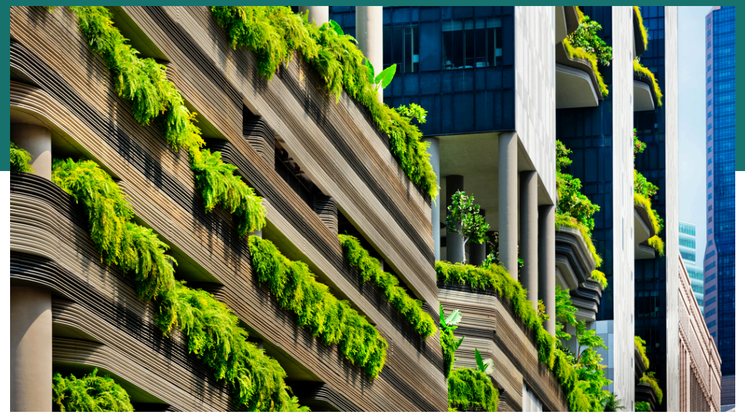
Wirtschaftspraktikum (E)
Kooperationen (u.a. WISKA)
Veranstaltungen

GEOGRAPHIE-PROPFIL

“Geographie beschäftigt sich mit den großen Fragen unserer Zeit – dort wo Mensch, Umwelt, Wirtschaft und Raum aufeinandertreffen.”

Themen

- globaler Wandel (z.B. Klima, Wasser, Nutzungskonflikte)
- Raumnutzung (Veränderungen, Konflikte, ...)
- wirtschaftsräumliche Dynamiken und ihre Auswirkungen auf Europa
- raumprägende Faktoren und raumverändernde Prozesse
- Globalisierung und Regionalisierung (Vernetzung der Welt und ihre räumlichen Auswirkungen)
- Lebensstile und ihre Raumwirksamkeit im 21.Jahrhundert



Profilseminar

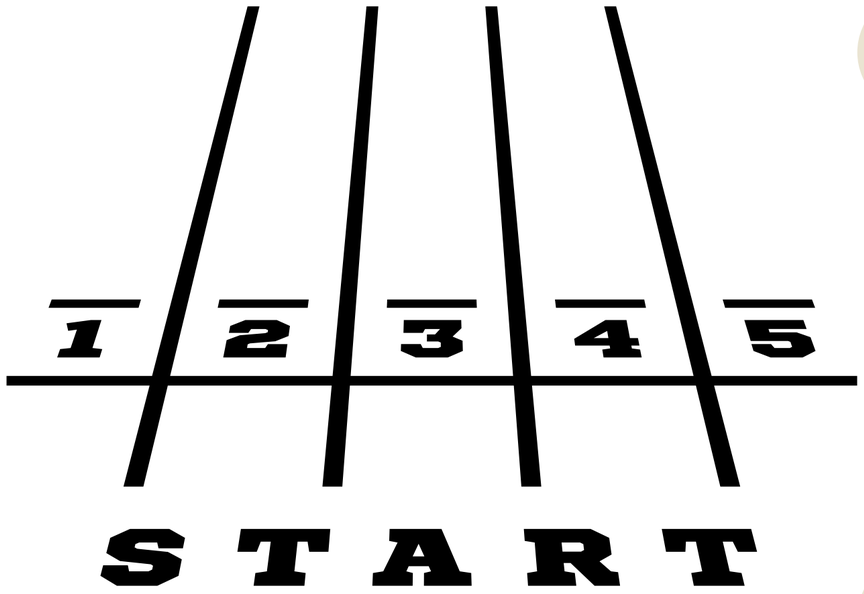
- projektartig
- Einbezug schulischer und außerschulischer Akteure
- Umsetzung der Vorhaben

Studienfahrt

- ist vorgesehen
- wird Exkursionscharakter haben
- also einem geographischen Schwerpunkt dienen

SPORTPROFIL

Was sollte ich mitbringen?



Interesse/Einstellungen

- Offenheit für neue Sportarten
- aktive Beteiligung an Sportveranstaltungen
- sportliche Events besuchen, ansehen und nachbereiten
- Interesse an theoretischen Grundlagen

sportliche Fähigkeiten und Fertigkeiten

- gute koordinative Eigenschaften
- gute Eigenrealisation von leichtathl. oder turnerischen/ rhythmischen Elementen
- gute Spielfähigkeit in mehr als einem der “großen Spiele” (Fußball, Handball, Volleyball, Basketball, Badminton)
- Sporttauglichkeitsattest

Kenntnisse

- allg. sportartübergreifende Begriffe kennen
- Spielregeln kennen
- Leistungsmessungen in Individualsportarten kennen

UNTERRICHTSSCHWERPUNKTE

PRAXIS-THEORIE-VERKNÜPFUNG

PRAXIS

praktische Erarbeitung verschiedener Sportarten (Eingrenzung zu Beginn von E)

E-Phase: Wiederholung von Sportarten

Q-Phase: pro Halbjahr eine abitur-relevante Individual- und Spielsportart

THEORIE

theoretische Auseinandersetzung mit Sport in verbindlichen Themenblöcken 1 und 2 sowie jeweils einem Teilbereich aus 3 und 4

1. Sportliches Training und seine biologischen Grundlagen
2. Bewegungsanalyse
3. Individuell-psychologische und soziale Aspekte des Sports
4. Die Rolle des Sports in der Gesellschaft

Zensierung: 50% durch Praxis (in den Schwerpunkten des Semesters) und 50% durch Theorie (Klausuren und Unterrichtsbeiträge)

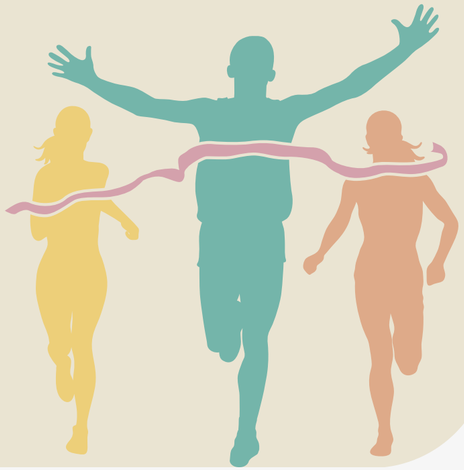
STÜNDIGKEIT & ABITUR

- E-Phase: 3 Std. Praxis + 2 Std. Theorie
- Q1 und Q2.1: 4 Std. Praxis + 3 Std. Theorie

enthält das **Profilseminar**:
projektartiges Arbeiten & Vertiefen von bestimmten Themenbereichen in Theorie und Praxis (z.B. Organisation & Durchführung sportlicher Veranstaltungen, Projekt Bewegungsanalyse,...)

- Q2.2: wieder 5-stündig

Abitur:
praktische Prüfung in 2 von den in der Q-Phase durchgeführten Sportarten
a) 1 Sportspiel plus b) 1 Individual-sportart,
6-stündige Abiturklausur
(Gewichtung 50/50)



Gymnasium Kaltenkirchen

Meine Schule.

NOCH FRAGEN?

VIELEN DANK FÜR DIE AUFMERKSAMKEIT!